

Kommunikations-Mittel

Eine gemeinsame Kultur kann nur entstehen, wenn Menschen miteinander kommunizieren. Dazu brauchen die Kommunikations-Partner ein Mittel, das ihnen dabei hilft, ihre Gedanken auszudrücken.

Der Mensch hat verschiedene Kommunikations-Mittel zur Auswahl. Diese Mittel erzeugen unterschiedliche Gestalten seiner Gedanken.

Mittel

Laute

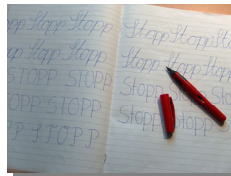
Gesprochene Wörter und Sätze

Gestalt



Schrift

Geschriebene Wörter und Sätze



Bewegungen

Gebärden, Gesten und Mimik



Bilder

Formen und Farben



Mischformen

Zum Beispiel Schrift + Bild



Der Kommunikations-Partner nimmt die Zeichen durch seine Sinne wahr.

Jede Äußerung, die man mit Hilfe der Kommunikations-Mittel macht, ist das Produkt einer bestimmten Kultur. In der jeweiligen Kultur werden die Regeln zur Verwendung der Zeichen festgelegt. Deshalb kann es leicht zu Missverständnissen kommen, wenn der Kommunikations-Partner einer anderen Kultur angehört.

Folgende Geste zum Beispiel hat in verschiedenen Kulturen unterschiedliche Inhalte:

Europa und Nordamerika: „Alles in Ordnung!“

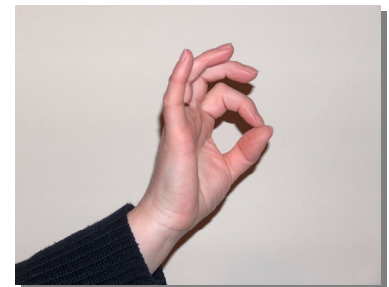
Italien: „Wovon sprichst Du?“

Belgien, Frankreich, Tunesien: „Du Null!“, etwas ist wertlos oder bedeutungslos

Griechenland, Türkei: sexuelle Beleidigung

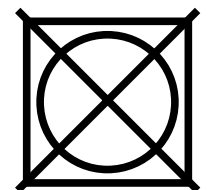
Japan: Geld

Mittelamerika: „Du Schnatterliese!“



Verständigungs-Probleme entstehen außerdem, wenn ein Kommunikations-Partner den Inhalt des verwendeten Zeichens nicht kennt.

Dieses Zeichen findet man auf Waschanleitungen in Kleidungsstücken. Sein Inhalt bedeutet „Trocknen im Tumbler nicht möglich“. Wer das nicht weiß, kann unbeabsichtigt seinen Lieblings-Pullover ruinieren.



Letztendlich sind alle Mittel und Zeichen nur dann zur Kommunikation geeignet, wenn die Mitglieder einer Gesellschaft sie auch akzeptieren und verwenden.

Die mit Hilfe der Kommunikations-Mittel produzierten Zeichen sind also sehr stark an die Kultur gebunden, in der sie entstanden sind und in welcher sie verwendet werden. Nur durch sie und in ihr können sie existieren.

SPRACHE ALS KULTURGUT